



**2024**

**Jahresberichte**

**Jahresrechnung**

**Revisionsbericht**

**GPK-Bericht**

**Genehmigt von der Präsidentenkonferenz Prättigau / Davos am 16. Juni 2025**

## Jahresbericht 2024

### **Präsidentenkonferenz, Regionalausschuss, Geschäftsstelle, Raumplanung**

Georg Fromm

Im Jahr 2024 haben zwei Präsidentenkonferenzen in der Ratsstube des Rathauses Klosters stattgefunden (Vorjahr: drei Sitzungen).

Am 17. Juni 2024 hat die erste Präsidentenkonferenz nach der Wahl des Davoser Landammanns Philipp Wilhelm zum stv. Vorsitzenden der Region die Jahresberichte 2023 der verschiedenen Ämter und Abteilungen sowie die Jahresrechnung 2023 einstimmig genehmigt. Von der Regionalentwicklung wurde ausserdem über die anstehende Entwicklung eines Tourismusleitbilds informiert. Dazu wurden im Frühling 2024 mit der kantonalen Wertschöpfungsstudie Tourismus, der kantonalen Tourismusstrategie und der Studie "CO<sub>2</sub>-neutraler Tourismus in Graubünden" wichtige Grundlagen publiziert. Das regionale Tourismusleitbild soll ein Orientierungsrahmen für die Gemeinden und das regionale Tourismussystem sein, an den unternehmerischen Freiheiten von Bergbahnen, Hotels, weiteren Anbietern oder auch Tourismusorganisationen ändert sich nichts.

Die Prättigauer Gemeinden haben zudem einstimmig die Erweiterung des Auftrags für die Steuerallianz Prättigau genehmigt. Die Gemeinde Klosters übergab auf Anfang 2025 weitere Aufgaben an die Steuerallianz, gleichzeitig wurde Personal der Gemeinde von der Steuerallianz übernommen und das Büro wurde von Küblis ins Rathaus Klosters verlegt. Die zusätzlichen Aufgaben und die Umsetzung werden von der Gemeinde Klosters finanziert. Im Laufe des Herbstes hat sich zudem auch die Gemeinde Furna entschieden, die Führung des Steuerregisters an die Steuerallianz abzugeben und einer finanziellen Abgeltung zugestimmt.

An der zweiten Präsidentenkonferenz im Jahr 2024 wurden am 18. November 2024 in Klosters das Budget 2025 für die verschiedenen Ämter und Abteilungen der Region beraten und einstimmig genehmigt. Als neues Mitglied des Regionalausschusses wurde Thomas Gort gewählt, Gemeindepräsident von Küblis. Er tritt die Nachfolge der Furner

Präsidentin Cornelia Roffler-Jossen an, die sich nach zwei Jahren aus dem Vorstand der Region zurückzog. Gort vertritt im Ausschuss die vier Gemeinden mit weniger als 1000 Einwohnerinnen und Einwohnern der Region (Küblis, Fideris, Conters, Furna). Die Prättigauer Gemeindepräsidenten genehmigten ausserdem eine Teilrevision der Verordnung für die Kulturförderung Prättigau, um die Bildung von Eigenkapital aus per Ende Jahr nicht verwendeten Beitragsmitteln für die Kulturförderung zu ermöglichen. So kann verhindert werden, dass nach Projektänderungen oder-absagen nicht bezogene Fördergelder verfallen.

Für verschiedene Gremien der Region waren im November aufgrund von Rücktritten Ersatzwahlen notwendig. Neues Mitglied der Geschäftsprüfungskommission als Nachfolger von Albert Gabriel ist der Klosterser Gemeinderat Hanspeter Ambühl; diese Aufsichtsfunktion nimmt er zusammen mit Angelo Roberto (Grüsch) und Cornelia Voltz (Luzein) wahr. Auch der Schulrat der Musikschule Prättigau und die Kulturkommission haben neue Mitglieder. Hier sorgten die Gemeindepräsidenten Luca Giger (Fideris, Schulrat) und Kurt Kuster (Seewis, Kulturkommission) dafür, dass es in diesen Gremien weiterhin eine direkte Verbindung zur Präsidentenkonferenz gibt. Giger und Kuster ersetzen in diesen Kommissionen Christian Kasper, der auf Ende 2024 als Gemeindepräsident von Luzein zurücktritt und somit auch aus der Präsidentenkonferenz ausscheidet. Ebenfalls Ende Jahr verabschiedete sich Werner Bär als Gemeindepräsident von Jenaz. Die beiden dienstältesten Präsidenten in der Runde wurden vom Klosterser Vorsitzenden der Präsidentenkonferenz, Hansueli Roth, gewürdigt und durften den Dank für ihre langjährige Tätigkeit entgegennehmen.

### **Regionalausschuss**

Der Regionalausschuss traf sich im Jahr 2024 am 24. April, am 14. Oktober und am 9. Dezember zu drei Sitzungen. Neben den vorbereitenden Beschlüssen zuhanden der PK

wurden folgende weitere Themen diskutiert und behandelt:

Zustimmung zur Teilnahme am Projekt "Klimafitte Destinationen" von Graubünden Ferien (Innotour-Projekt); Zustimmung Beitrag von Fr. 20'000 an das Kantonale Musikfest vom 8./9. Juni in Klosters; Ablehnung Beitrag Projekt "Umstellung des ÖV auf E-Mobilität in Berggebieten mittels eigener Energieerzeugung" der Heuberge AG; Eröffnung Richtplanverfahren Fortschreibung regionaler Richtplan Campingplätze für Festlegung Standort "Laret, Lusi" in Davos; Zustimmung zu einem Beitrag von Fr. 20'000 an den Ausbau der Räumlichkeiten für den Kleiderfundus im Kulturhaus Rosengarten in Grüşch; Beschluss Abschaffung Futtermittelsackmarken bei der Abfallbewirtschaftung Prättigau; Wahl Enza Baumann als stv. Leiterin Betriebs- und Konkursamt; Beschluss neuer Leistungsauftrag 2025-2028 für das Regionalmanagement mit dem Kanton Graubünden; Informationen Berufsbeistandschaft / KESB; Anpassung Gebindegebühren Abfallbewirtschaftung Prättigau; Zustimmung Vereinbarung Steuerallianz mit der Gemeinde Klosters; Kündigung Flex-Leistung Führung Sekretariat Alp Spektakel bei Prättigau Marketing; Beschluss Mitwirkungsaufgabe Regionaler Richtplan Siedlung Prättigau/Davos im 1. Quartal 2025; Information umgesetzte Massnahmen Regionalentwicklung 2024; Beschluss Lohnmassnahmen Personal 2025.

### **Geschäftsstelle**

Die Geschäftsstelle der Region befindet sich im Rathaus Klosters. Die Geschäfte werden von Georg Fromm mit einem Pensum von 40 % geführt, unterstützt von einer Sachbearbeiterin für allgemeine Sekretariatsarbeiten sowie vor allem für die Verwaltung der Musikschule Prättigau, Buchhaltungsarbeiten und in einem kleinen Umfang für die Administration der Abfallbewirtschaftung Prättigau. Hier kam es auf Ende

### **Regionalentwicklung**

*Valérie Favre Accola, Georg Fromm*

Die Regionalentwicklung Prättigau/Davos ist mit 160 Stellenprozenten dotiert. Die Personalkosten werden gemäss Leistungsvereinbarung mit dem Amt für Wirtschaft und Tourismus Graubünden im Rahmen der Neuen Regionalpolitik von Bund und Kanton zu 58 % unterstützt, dazu kommt ein Sockelbeitrag von

September 2024 zu einem Wechsel: Ursina Zweifel ging nach 22 Berufsjahren beim Regionalverband Pro Prättigau und anschliessend bei der Region Prättigau/Davos in Pension. Auch an dieser Stelle geht ein grosses Dankeschön an sie für die sehr gute Zusammenarbeit und das Engagement für die Region! Ursina Zweifel hat ihre Aufgaben an Michaela Guler übergeben. Dank der Auslagerung der Lohnadministration sowie der EDV an die Gemeinde Davos sind die Geschäftsstelle und die weiteren Abteilungen der Region von diesen Themen weitgehend entlastet. Für die Buchhaltung und die Jahresabschlüsse ist Daniela Landolt (Flury Treuhand AG, Küblis) zuständig, die Revision aller Abschlüsse zuhanden der GPK erfolgt durch Hans Ulrich Wehri (Capol & Partner, Chur). Anfragen, welche Dokumente in den ehemaligen Kreisarchiven betreffen, werden von Richard Flury, Jenaz, im Mandatsverhältnis bearbeitet.

### **Regionale Raumplanung**

Nachdem im Frühling das Ergebnis der Vorprüfung bei Bund und Kanton für den regionalen Richtplan Siedlung Prättigau/Davos mitgeteilt wurde, fand eine Bereinigung dieses Entwurfs im Austausch mit den Gemeinden statt. Vor der öffentlichen Mitwirkungsaufgabe wurde die Gemeindevertreter im Oktober an einem Anlass über die Anpassungen informiert. Danach war die Vorlage bereit für den Beschluss Mitwirkungsaufgabe durch den Regionalausschuss im Dezember. Gemäss aktualisierter Terminplanung sollte der Richtplan im Herbst 2025 zur Beschlussfassung durch die Präsidentenkonferenz vorgelegt werden.

Weniger umfangreich ist die Fortschreibung des Regionalen Richtplans Campingplätze, mit dem die Grundlage für den Bau eines Platzes in Laret geschaffen werden soll. Dieses Verfahren wurde im Frühling gestartet und ist im Gang.

Fr. 20'000 für die Aufgabenumsetzung, der in der Region für die Finanzierung des Forums (Leitung, Sachaufwände) und die Kommunikation eingesetzt wird. Der weitere Aufwand wird von den Gemeinden finanziert; ein Fonds, der jährlich mit Fr. 30'000 geäuft wird, steht für die Umsetzung von Projekten und für

Beiträge zur Verfügung. Der seit 2021 geltende Leistungsauftrag mit dem AWT GR wurde im Herbst für die Periode 2025-2028 zu gleichen Bedingungen verlängert.

Die Stellenprozente verteilten sich 2024 auf Valérie Favre Accola (100 %, Leitung), die Projekte in Davos und Klosters betreute. Weitere 60 % werden vom Geschäftsführer der Region, Georg Fromm, wahrgenommen; er ist schwerpunktmässig für Projekte im Prättigau zuständig. Aufgrund der im Sommer erfolgten Wahl von Valérie Favre Accola als Mitglied des Kleinen Landrats Davos ab 2025 wurde die Stelle Leitung Regionalentwicklung im Herbst ausgeschrieben. Die 42-jährige Betriebsökonomin Nadja Fleischli konnte sich durchsetzen und wurde vom Regionalausschuss gewählt. Aufgrund von besonderen Umständen in Davos musste von der ursprünglichen Absicht, Valérie Favre Accola ab 2025 in Klosters und im Prättigau mit einem Teilzeitpensum weiter zu beschäftigen, Abstand genommen werden.

#### **Forum Prättigau/Davos**

Das Forum, zu dem 56 Persönlichkeiten aus der ganzen Region gehören, tagte am 10. April, am 21. August sowie am 21. November insgesamt dreimal in Klosters. Nach dem Abschluss der Arbeiten an der regionalen Standortentwicklungsstrategie (rSES) 2035 im Jahr 2023 ging es 2024 um Massnahmen im Tourismusbereich sowie um die künftige Ausrichtung.

In der ersten Sitzung des Forums im April präsentierten Reto Bleisch und Luzius Stricker vom Bündner Amt für Wirtschaft und Tourismus dem Forum die Ergebnisse der umfassenden kantonalen Wertschöpfungsstudie Tourismus. Demnach wird im Tourismus in der Region direkt und indirekt jährlich eine Bruttowertschöpfung von 590 Mio. Franken erzielt, es werden 3,23 Mio. touristischen Übernachtungen generiert, und 4'865 von 12'755 Stellen sind vom Tourismus abhängig. Diese Zahlen wurden spezifisch mit Auswertungen ergänzt, die im Auftrag der Region auf der gleichen Datenbasis vorgenommen wurden. Diese Datenbasis, die ebenfalls neue Tourismusstrategie des Kantons und weitere Grundlagen sollen in ein regionales Tourismusleitbild einfließen, die Themen und Zielsetzungen wurden an der zweiten Sitzung des Forums im August diskutiert. Die letzte Sitzung des Forums im November stand im Zeichen der Berichterstattung über umgesetzte Massnahmen der Regionalentwicklung sowie der Planung für das Jahr 2025.

Aufgrund von Rückmeldungen von Mitgliedern und auch Rücktritten infolge von persönlichen Veränderungen wird sich das Forum im Jahr 2025 unter der Leitung von Jürg Kessler neu ausrichten.

#### **Entwicklung Innovation Center Davos**

Im Büro der Regionalentwicklung an der Oberen Strasse 22 in Davos Platz laufen die Fäden der Aktivitäten am Innovation Center Davos (ICD) zusammen. Hier hat sich das Co-Working Angebot mit den Alpine Offices und der erfolgreichen Ansiedlungen von Startups und Unternehmungen sehr gut entwickelt: So konnten die Buchungszahlen der Co-Working Angebote verdoppelt werden, zahlreiche Software-Firmen nutzten das Lab6plus für Workshops und Workations in den Bergen. Damit konnte ein Beitrag zur Stärkung des Kerngeschäfts Tourismus geleistet werden, auch konnte der Forschungsplatz Davos insgesamt gestärkt werden.

2024 haben sich insgesamt 12 Startups oder Unternehmungen für einen Sitz am ICD entschieden. Das 2024 angesiedelte Medtech Startup mit Markus Windolf und Patrick Stepanek hat mit seinem implantierbaren Mobilitätssensor 2024 bereits zahlreiche Innovationspreise und Titel gewonnen:

- Age Innovation Preis 2024
- Venture Leader Medtech 2024
- Tech-Startup Südostschweiz 2024

Davos wird mittlerweile national und international als Hub für KI bzw. AI wahrgenommen. Am ICD gibt es einen AI-Cluster rund um das LAB42, der sich auch mit den neuen Startups AlpineAI und White Lens Technology weiter entwickelte. Auch konnte der Verein AI House mit den AI Centers der ETH Zürich, der EPFL, der zhaw und FHGR am Innovation Center Davos angesiedelt werden.

Das LAB42 konnte sich erfolgreich vernetzen, hat im Rahmen von Forschungsprojekten, Seminarbeiträgen, Drittveranstaltungen auch aktiv zum Austausch innerhalb des Forschungsplatz Davos und Graubünden beigetragen. Der Forschungsplatz Davos konnte strategisch bedeutend gestärkt werden, Pascal Kaufmann und das Team Lab42 treten medial aber auch an Veranstaltungen, Kongressen als Botschafter der Wissensstadt Davos auf und tragen so nicht nur zur Attraktivitätssteigerung, sondern auch zum Standortmarketing bei. Es gibt zwischenzeitlich internationale Kooperationen mit dem Silicon

Valley (ARC Prize), eine Kooperation im Wirtschaftsbereich, Kollaborationen innerhalb des Forschungsplatzes (PMOD). Zudem leitet das Lab42 Seminare zur Künstlichen Intelligenz an der FHGR.

### **Reallabor Prättigau/Davos**

Das Reallabor ist Denk- und Handlungsraum («Thinktank») an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und «Realität», Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, und physischer Umwelt und dient dem Erfahrungs- und Wissensaustausch durch anwendungsorientierte Forschung. Als transdisziplinäre Forschungs- und Entwicklungsstelle der Fachhochschule Graubünden fungiert es als Impulsgeber für die Region Prättigau/Davos sowie deren elf Gemeinden und soll Entwicklung und wirtschaftliches Wachstum ermöglichen.

Das Reallabor Prättigau/Davos startete im Juli 2023 als Pilotprojekt für drei Jahre. Es wurde 2024 von Dominik Knaus, Melanie Tamborini und Lynn Sutter geführt. Sie unterstützten die Region bei der Organisation der im Oktober organisierten Tagung "Zukunft Berggebiete" und mit zahlreichen weiteren Anlässen.

### **Innovationsfähigkeit der KMUs stärken**

Die Regionalentwicklung organisierte, auch in Zusammenarbeit mit dem Reallabor Prättigau/Davos, Workshops, Kurse, eine Tagung sowie wie Abendveranstaltungen, welche dem Wissens- und Technologietransfer für KMU und Interessierte dienen:

- Workshops KI für Handel und Gewerbe bzw. Hotellerie und Gastronomie, Service Design Academy, Nachhaltigkeitsdialog
- Referate Wissens- & Technologietransfer: Cyber Security, Digitale Transformation im Gesundheitsbereich, Blockchain-Technologie, Rezepte für ein erfolgreiches Startups
- SocialKick Kurs für KMU & Vereine

### **Tagung "Zukunft Berggebiete" in Klosters**

Rund 50 Fachleute und weitere Interessierte haben am 17. / 18. Oktober 2024 im Oberengadin und in Klosters an der 3. Tagung "Zukunft Berggebiete" teilgenommen. Das Programm mit der Vorstellung von Projekten, mit Referaten, Workshops und weiteren Gelegenheiten zum Austausch war vielfältig und kam bei den Teilnehmenden sehr gut an. Organisiert wurde die Tagung von der Regionalentwicklung Prättigau/Davos zusammen mit

dem Reallabor Prättigau/Davos der Fachhochschule Graubünden, die Projektbesuche im Oberengadin fanden in Kooperation mit der Regionalentwicklung Maloja statt. Schwerpunkt der dritten Ausgabe von "Zukunft Berggebiete" war das Thema "Residentielle Ökonomie". Die nächste Tagung "Zukunft Berggebiete" findet am 25. / 26. September 2025 statt, dann in Zusammenarbeit mit der Regionalentwicklung Engiadina Bassa Val Müstair.

### **Regionale Teilprojekte graubündenBike**

Im Rahmen des gesamtkantonalen Projekts graubündenBike werden in der Region Prättigau/Davos zwei Teilprojekte umgesetzt.

Im ersten Projekt erfassen Kameras und Sensoren Bewegungsdaten von Bikern und Wanderern an neuralgischen Punkten mit Nutzerkonflikten im Parsenengebiet. Die digitale Erfassung ermöglicht eine Kommunikation bezüglich Auslastung der Bike- und Wanderwege und damit auch eine Lenkung der Nutzer-Ströme (qualitative Steigerung des Gästelerlebnisses). Die Bewegungs-Daten ermöglichen aber auch in Kombination mit den Wetterdaten ein besseres Ressourcenmanagement (optimierter Wegunterhalt durch die Trailcrew) und datenbasierte Diskussionen bezüglich Wegnutzungen (Entflechtungsdiskussionen mit USOs und ANU, AJF). Dieses Projekt mit insgesamt sieben Partnern wird etappiert über zwei Jahre (2024, 2025) umgesetzt.

Das zweite, weniger umfangreiche Projekt ist "Bikenetz Prättigau 2.0". Hier wird das seit bald 20 Jahren bestehende Bikenetz im Prättigau mit insgesamt 14 Strecken überprüft, neuen Entwicklungen angepasst und auf Gäste fokussiert. Zu den neuen Entwicklungen gehört die Bike-Technik (es werden zum Beispiel auch im MTB-Bereich fast nur noch E-Bikes verkauft). Strecken, die praktisch nicht mehr gefahren werden, werden gestrichen, neue Strecken aufgenommen, neue Optionen (z.B. Bergbahn-Transporte von Bikes) berücksichtigt. Neu zur Anwendung kommen die Vorgaben der Organisation Schweiz Mobil, die im Auftrag des ASTRA für eine Vereinheitlichung sorgen soll (Streckenmerkmale, Kategorien, Signalisation). Das Teilprojekt wurde im Herbst als Pilotprojekt gestartet, bis Sommer 2025 soll ein Konzept vorliegen, das bis Ende 2026 soweit als möglich umgesetzt werden soll.

Die Überarbeitung des Prättigauer Bikenetzes wird mit dem Masterplan Bike Klosters abgestimmt. Hier fanden 2024 weitere diverse Begehungen mit Vertretern der verschiedenen Interessengruppen, kantonalen Ämtern und Umweltschutzorganisationen für die Detailplanung statt.

#### **Erarbeitung Gesamtkonzept Durannapass**

Mit der gemeinde- und destinationsübergreifenden Zusammenarbeit und der Erarbeitung eines Gesamtkonzepts soll die lineare Nutzung von gut unterhaltenen Bike-Wegen beim Wegabschnitt Obersäss – Grünsee und Baslerhütte – Moosboden sichergestellt werden. Für den Wegabschnitt Obersäss-Grünsee soll ein Sanierungsprojekt (Alpweggenossenschaft) erstellt werden. Dieses Konzept soll den Moorschutz, die touristischen Interessen wie auch die Interessen der Alp- wie Landwirtschaft sichern.

#### **Erstwohnraum in Davos und Klosters**

Die Erstwohnraumplattform [www.live-davos-klosters.ch](http://www.live-davos-klosters.ch) der Gemeinden Davos und Klosters soll (temporären) Erstwohnraum mobilisieren und sichern. Auf dieser Plattform sollen ausschliesslich Erstwohnraum ausgeschrieben werden, Bewerbungen müssen nachweisen, dass sie diesen Wohnraum als Erstwohnraum nutzen werden. Die Plattform kann nach einer erfolgreichen Registrierung gratis genutzt werden, zudem belohnen die Gemeinden Davos und Klosters erfolgreich vermittelte Objekte mit einem Gutschein.

Ebenfalls für Davos und Klosters wird seit 2023 die deutsch-englischsprachige Website [www.work-live-klosters.ch](http://www.work-live-klosters.ch) betrieben, welche KMUs bei der Arbeitskräfte-Akquise unterstützen soll.

#### **Projekt "Klimafitte Destinationen"**

Die Destinationen Engadin Samnaun Val Müstair, Lenzerheide sowie vorderes/mittleres

Prättigau sind Teil des Innotour-Projekts «Klimafitte Destinationen», das von der Dachorganisation Graubünden Ferien lanciert wurde. Das Projekt hilft den Tourismusregionen zu erfassen, wo sie vom Klimawandel konkret betroffen sind oder sein werden. Im Jahr 2024 wurde ein Klimascan durchgeführt, der den Klimawandel für die Region aufzeigt. Daraus sollen Massnahmen entwickelt werden, welche die Anbieter bei der Anpassung an den Klimawandel unterstützen sollen. Die weitere Konkretisierung und erste Umsetzungen sind für 2025 geplant.

#### **Interreg-Projekt GE\_NOW**

Mit dem Projekt GE\_NOW setzen sich fünf Regionen in Vorarlberg und die Region Prättigau/Davos grenzüberschreitend für Klimaschutz und Biodiversität ein (Projektdauer 2023 – 2026). 2024 fand im Frühling die Schul-Challenge "KlimaAktion!" mit 18 Schulklassen statt. Im Juni war der Klimamarkt in Ludesch (A) gut besucht, dazu kamen verschiedene Kommunikationsmassnahmen. Schwerpunkte im Jahr 2025 sind die Challenge "Ferien für den Rasenmäher", das Festival "Dra bliibä für Natur und Klima am 21. Juni an der EMS Schiers sowie eine zweite Schulchallenge "KlimAKtion!" im Herbst.

#### **Öffentlichkeitsarbeit**

Über die verschiedenen Projekte der Regionalentwicklung Prättigau/Davos wird laufend mit Medienmitteilungen und via Website der Region informiert. Zu grösseren Projekten gehört jeweils auch eine eigene Website mit detaillierten Informationen. Die Region – und mit ihr die Regionalentwicklung – ist in den Sozialen Medien auf den Kanälen Facebook, Instagram und LinkedIn präsent. Ein Newsletter etwa alle zwei Monate informiert zudem Entscheidungsträger aus der Region über die Aktivitäten der Region, wobei Informationen der Regionalentwicklung überwiegen.

## **Betreibungs- und Konkursamt**

*Viktor Gruber, Amtsleiter*

Nach der Kündigung des Stellvertreters und Leiters der Aussenstelle in Schiers, Fabian Obrist, per 31.5.2024. konnte diese Vakanz mit einer internen Rochade geregelt werden. Tamara Casutt leitet aktuell die Aussenstelle. Die dadurch entstandene Lücke am Hauptsitz konnte per 1.7.2024 mit Judith Quenstedt geschlossen werden. Die Stellvertretung der Amtsleitung wurde per 1.6.2024 Enza Baumann übertragen.

Leider mussten wir, nebst der einmonatigen Unterdotierung sowie der Einarbeitung der neuen Fachkraft, auch noch einen krankheitsbedingten Ausfall einer Mitarbeiterin von über 2 Monaten verkraften. Nur dank dem grossen Einsatz aller Mitarbeitenden konnten wir diese Mehrbelastung bewerkstelligen.

Im Juli 2024 durften Enza Baumann und Enrico Zampatti nach erfolgreicher Prüfung des Grundbildungslehrganges Sachbearbeiter/in Betreuung und Konkurs Fachrichtung Betreuung die Zertifikate entgegennehmen. Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg auf dem weiteren Weg zur Erlangung des Fachausweises. Tamara Casutt ist im August 2024 zum Grundbildungslehrgang gestartet.

Alle Mitarbeitende haben auch im 2024 diverse praxisbezogene Fachkurse absolviert. Diese Kurse bilden eine Grundlage für einen wichtigen, nicht zu unterschätzenden Teil der Arbeit, um den ständig steigenden Anforderungen gerecht zu werden.

### **Allgemeines**

Auf gesetzlicher Ebene wurde per 1.7.2024 eine Änderung des Art. 93 Abs.4 in Kraft gesetzt. Diese Norm erlaubt es dem Betreibungsamt auf Antrag des Schuldners (natürliche Person) bei einer Einkommenspfändung dessen Arbeitgeber anzuweisen, für die Bezahlung der laufenden Krankenkassenprämien einen entsprechenden Betrag an das Amt zu überweisen. Sollte sich diese Änderung in der Praxis durchsetzen, wird dies für die Betreibungsämter einen nicht zu unterschätzenden Mehraufwand mit sich ziehen.

Im März des Berichtsjahres wurde die Branchensoftware "expert" mit einem umfassenden Update aufgerüstet.

Die Zunahme der Betreibungen stellt das Amt weniger vor Probleme als die Tatsache, dass die Fälle zunehmend komplexer und zeitaufwendiger werden. Oft lässt sich die Kundschaft rechtlich vertreten, was eine pragmatische Lösungsfindung in vielen Fällen erschwert. Hinzu kommen komplexe Familienmodelle, die beispielsweise das Berechnen des Existenz-Minimums verkomplizieren. Auch wird es immer schwieriger, die Leute zu erreichen.

Die Jahresrechnung des Betreibungs- und Konkursamtes konnte wiederum mit einem positiven Ergebnis zu Gunsten der Region abgeschlossen werden.

Das Betreibungs- und Konkursamt wurde am 19. August 2024 von der Aufsichtsbehörde inspiziert. Dabei wurden diverse Schwerpunkte detailliert durchleuchtet. Beanstandungen mussten keine angebracht werden.

### **Geschäftslast**

Die eingeleiteten Betreibungen und Pfändungsvollzüge erfuhren wiederum eine deutliche Zunahme gegenüber den Vorjahren und haben wieder den Stand vor der "Corona-Zeit", erreicht. Bei den Rückforderungen der "Covid-Kredite" muss leider immer wieder festgestellt werden, dass die Hürden bei der Vergabe teils sehr niedrig waren. Im Berichtsjahr konnten 22 laufende Konkursverfahren abgeschlossen werden. Total konnten rund CHF 12.9 Mio. "eingetrieben" werden. Für rund CHF 6.8 Mio. mussten Verlusttitel ausgestellt werden.

### **Schlusswort:**

Ein grosser Dank gebührt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den unermüdlichen Einsatz bei der nicht immer einfachen Aufgabe. Ein herzliches Dankeschön gilt auch der Geschäftsstelle der Region für die stets gute Zusammenarbeit.

## Statistik

	2024	2023	2022	2021
Zahlungsbefehle	5451	5141	4659	4971
Pfändungsvollzüge	2516	2392	2350	2743
Arrestvollzüge	6	20	1	9
Retentionen	0	0	0	1
Liegenschaftsverwertungen	6	0	2	1
Faustpfandverwertungen	2	4	0	0
Eintragung Eigentumsvorbehaltsregister	9	15	15	9
Konkurseröffnungen	26	18	32	18

Detailliertere Angaben zur Statistik können dem Geschäftsbericht des Kantonsgerichts (seit dem 1. 1. 2025 Obergericht) entnommen werden.

## Berufsbeistandschaft

*Andrea Thöny, Amtsleiterin*

### **Rückblick 2024**

Während des gesamten Jahres war die personelle Situation stabil und es kam zu keinen Veränderungen. Diese Kontinuität ist eine wichtige Grundlage, um die anspruchsvolle Arbeit im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes in der geforderten Qualität zu bewältigen.

Im April wurde intern ein Seminar zum Thema Sozialhilfe durch eine externe Fachstelle durchgeführt, an welchem alle Mitarbeitenden der Berufsbeistandschaft Prättigau/Davos teilnahmen. Ausserdem nahmen die Berufsbeistandspersonen an den Tagungen des Ostschweizer und des Schweizerischen Verbands für Berufsbeistandspersonen sowie an der von der KESB Graubünden organisierten Weiterbildungsveranstaltung teil.

Intern fanden regelmässig interdisziplinäre Fallbesprechungen statt und die

Beistandspersonen haben regelmässig Supervisionstermine wahrgenommen. Beide Gefässe bilden im Bereich der sozialen Arbeit einen wichtigen Bestandteil für die Reflektion der täglichen Arbeit, welche immer wieder anspruchsvoll und herausfordernd ist. Zwei Berufsbeistandspersonen konnten den CAS Mediation und den CAS Sozialversicherungsrecht erfolgreich abschliessen. Ausserdem wurde gemeinsam mit der Planungsgruppe im Juni 2024 eine Sozialkonferenz organisiert und durchgeführt zum Thema Schulden.

Die Fallzahlen waren auch im Jahr 2024 steigend. Es wurden während des Jahres 2024 insgesamt 259 Kindes- und Erwachsenenschutzmandate geführt. Davon waren 153 Einkommens- und Vermögensverwaltungen; es wurden 18'479 Buchungen vorgenommen.

### **Fallzahlen per Stichtag 31.12.2024 und Mandate nach Altersstruktur**

Jahr	Total	Kindeschutz 0 – 18 Jahre	Erwachsenenschutz 19 – 65 Jahre	Erwachsenenschutz 66 +
2021	198			
2022	195			
2023	213	66	84	63
2024	222	68	90	64

## Geführte Fälle 1. 1. 2024 bis 31. 12. 2024

Jahr	Total	Erwachsenenschutz	Kinderschutz
2021	225	155	70
2022	231	163	68
2023	236	160	76
2024	259	176	83

Im Jahr 2023 wurde intern ein Projekt der Berufsbeistandspersonen aufgeleitet, um gemeinsam Standards im Rahmen des Qualitätsmanagements und für die Fallführung zu erarbeiten und die notwendigen Umsetzungsschritte zu definieren. Dieses Projekt konnte in der ersten Jahreshälfte 2024 abgeschlossen und die Standards definiert

werden. Diese Standards sind nun gemeinsam mit dem bereits bestehenden internen Kontrollsystem und auch zusammen mit Supervision, Fallbesprechungen und Weiterbildungen Grundlagen des Qualitätsmanagements der Berufsbeistandschaft Prättigau/Davos.

### Ausblick 2025

Im Jahr 2025 werden die Berufsbeistandspersonen an Fallbesprechungen mit einer anderen Berufsbeistandschaft teilnehmen, welche jeweils von Daniel Rosch und Daniel Gutschner geführt werden. Diese Möglichkeit bietet sicherlich weitere wertvolle Perspektiven und Inputs und ermöglicht durch den erweiterten Rahmen der teilnehmenden Fachpersonen noch einmal ein breiteres Spektrum.

schaften im Kanton Graubünden werden in diesen Prozess einbezogen. Auch im 2025 werden weitere Termine stattfinden und es ist allen ein Anliegen, sich aktiv in diesen Prozess einzubringen, welcher wohl noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Das Bündner Departement für Justiz, Sicherheit und Gesundheit hat im 2024 die Überprüfung der Organisation der Berufsbeistandschaften aufgenommen, wozu die Kantone in der ganzen Schweiz gestützt auf die KOKES- Empfehlungen zur Organisation von Berufsbeistandschaften vom Juni 2021 angehalten sind. Sowohl KESB Graubünden als auch die Regionenvvertreter und Stellenleitende aller elf Berufsbeistand-

Abschliessend gebührt den Mitarbeitenden der Berufsbeistandschaft ein grosses Dankeschön für ihren Einsatz. Das grosse Engagement und die Motivation des Teams ermöglicht es, nebst der täglichen Arbeit und den herausfordernden Situationen, Veränderungen anzunehmen und Weiterentwicklung zu gewährleisten.

Ein grosser Dank gebührt auch dem Vorsitzenden und der Geschäftsstelle der Region für die stets gute Zusammenarbeit und für die wichtige Unterstützung der Mitarbeitenden in herausfordernden Schnittstellenthemen.

## Zivilstandsamt

*Marco Kühnis, Amtsleiter*

Mit Ausnahme der Geburten lag die Anzahl der von uns beurkundeten Geschäftsfälle im Berichtsjahr deutlich tiefer als im Vorjahr. Wir gehen allerdings davon aus, dass die vorliegenden Zahlen insbesondere bei den Kindsanerkennungen und bei den Todesfällen nicht auf eine dauerhafte Entwicklung hindeuten. Immerhin waren diese Zahlen in den Jahren zuvor jeweils recht konstant. Im

Vierjahresvergleich müssen vereinzelte Ausschläge nach oben oder nach unten als normal bezeichnet werden. Ob allerdings das besonders auffällige Minus bei den Eheschliessungen einem Trend entspricht oder doch eher zufällig ist, kann im jetzigen Zeitpunkt unmöglich abgeschätzt werden.

Im Juni wurde beim Zivilstandsamt Prättigau/Davos erstmals seit dreieinhalb Jahren wieder eine umfassende Inspektion durch das Amt für Migration und Zivilrecht Graubünden (kantonale Aufsichtsbehörde im Zivilstandswesen) durchgeführt. Erneut zeigten sich die für die Inspektion verantwortlichen Personen zufrieden mit unserer Arbeit und wir erhielten erfreulicherweise die Gesamtbewertung "sehr gut".

Am 1. September durften wir Tina Luzzi als zusätzliche Zivilstandsbeamtin in unserem Team willkommen heissen. Sie ist vorerst in einem 40 %-Pensum bei uns angestellt und hat sich in kurzer Zeit sehr gut eingearbeitet. Sonia Andreoletti hat ebenfalls per

1. September ihr Pensum von bisher 90 % auf neu 80 % reduziert.

Am 11. November wurde nach langer Entwicklungszeit das vollständig überarbeitete schweizerische elektronische Personenstandsregister "Infostar New Generation" aufgeschaltet. Dieses löst das bisherige, seit 2003 in Betrieb gewesene System ab und bringt viele Verbesserungen mit sich. Die fachliche Einarbeitung in das neue System erfordert allerdings von den Zivilstandsbeamtinnen und Zivilstandsbeamten einen recht grossen zusätzlichen Zeitaufwand. Neben der vom Amt für Migration und Zivilrecht Graubünden durchgeführten Schulungsveranstaltung war und ist auch hier individuelle Aus- und Weiterbildung angesagt.

### Vorgenommene Beurkundungen Zivilstandsamt

	2024	2023	2022	2021
Geburten	266	262	306	323
Eheschliessungen	89	107	128	114
Kindsanerkennungen	49	56	77	61
Todesfälle	209	246	248	232

# Gemeindeaufgaben Prättigau

*Im Auftrag der zehn Prättigauer Gemeinden (d.h. ohne Beteiligung der Gemeinde Davos) führt die Region Prättigau/Davos die Musikschule Prättigau, betreibt Kulturförderung mit dem Kulturbüro und mit der Unterstützung von Projekten, führt das Büro der Steuerallianz und ist verantwortlich für die Entsorgung des Hauskehrichts. Seit 2023 wird zudem neu die regionale Tourismusorganisation Prättigau Marketing als Abteilung der Region geführt.*

## **Musikschule Prättigau**

*Dieter Walser, Schul- und Projektleiter*

Seit der Corona-Pandemie nehmen die Schülerzahlen an der MSP in allen Ausbildungsbereichen kontinuierlich zu, so auch auf Beginn des Schuljahres 2024/25. Dies ist nicht nur dem hochwertigen Unterricht und vielversprechenden Perspektiven (Projekte!), sondern auch unserem erfolgreichen Vorkurskonzept sowie unserem vielfältigen Beratungsangebot (Erlebnistag, individuellen Schüler-/Elternberatungen) zuzuschreiben. Mit der Integration der Prättigauer Kinder- und Jugendchöre an die MSP ist im vergangenen August zudem eine ganze Abteilung neu dazugekommen. Mehr Unterricht bedeutet aber auch Mehrkosten für die Gemeinden. Wir sind dankbar, dass es uns gelungen ist darzulegen, dass wir sehr kostenbewusst und verantwortungsvoll haushalten und deshalb die Gemeinden bereit sind, diese Mehrkosten zu tragen.

Das Jahr 2024 war geprägt von zwei wichtigen, personellen Wechseln. Im Januar übernahm Tina Dyck von Bernhard Meuli, der 18 Jahre im Schulrat mitgewirkt hatte (7 davon als Vorsitzender), das Schulratspräsidium. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Ausweitung der Vermarktung in den sozialen Netzwerken. Die Präsentation der MSP auf verschiedenen Kanälen wird uns nicht nur bekannter machen, sondern auch unsere Popularität zusätzlich steigern.

Auf Ende September ging auf der Geschäftsstelle Ursina Zweifel in die Pension. Damit ging eine sehr erfolgreiche Sekretariatsära zu Ende, war Ursina doch über Jahrzehnte verantwortlich für den reibungslosen Betrieb in administrativer Hinsicht. Herzlichen Dank, Ursina, auch an dieser Stelle für die freundschaftliche, kooperative und stets kundenfreundliche Zusammenarbeit. Mit Michaela Guler ist seit

Oktober eine ebenso kompetente wie zuvorkommende Sekretärin für die MSP im Einsatz.

Seit 2007 betreiben die MSP zusammen mit der Musikschule Landquart u.U. (MSLU) eine gemeinsame Tanz- und Ballettschule mit einem vielfältigen, aufbauenden Ausbildungskonzept und einer entsprechend qualifizierten Lehrperson. Leider sind die Schülerzahlen an der MSLU in den vergangenen Jahren massiv zurückgegangen, so dass der Schulrat der MSP entschieden hat, diese Zusammenarbeit auf Ende des Schuljahres 24/25 aufzulösen und fortan ein selbständiges Ausbildungskonzept weiterzuverfolgen. Die rückläufigen Schülerzahlen in diesem Bereich bei der MSLU hätte eine markante Kostenverschiebung zuungunsten der MSP zur Folge, welche gegenüber den Prättigauer Gemeinden nicht mehr zu verantworten ist.

24 Lehrpersonen unterrichten bei der MSP über 500 Schülerinnen und Schüler und erfüllen so ein schulisches Bildungsangebot, welches für das Wohlbefinden und den Ausgleich zum schulischen und beruflichen Alltag von grosser Bedeutung ist. Die Schulführung mit Schulrat, Schulleitung und Sekretariat ist für den reibungslosen Betrieb zuständig. Die Gemeinden sorgen dafür, dass die finanzielle Unterstützung sowie die Zurverfügungstellung der Räumlichkeiten den Betrieb erst ermöglichen. Und weitere Stellen wie die Volksschule, die EMS Schiers, die Kirchgemeinden, die Blasmusikvereine sowie andere kulturelle Anbieter stehen für die Einbindung der MSP im schulischen und kulturellen Leben des Prättigaus. Herzlichen Dank dafür!

## Kulturförderung Prättigau

*Christof Hegi, Präsident Kulturkommission*

Das Jahr 2024 hat für die Kulturkommission (KK) mit einigen Umstellungen begonnen: Mit Svenja Gansner und Anthony Vischer waren zwei neue Mitglieder zu begrüßen, mit Christof Hegi hat ein neuer Präsident das Zepter übernommen. Und vor allem übernahm mit Achim Gansner ein neuer Kulturbeauftragter das Kulturbüro Prättigau und den Beisitz in der Kulturkommission. Schon am 2. Januar traf sich die Kulturkommission mit Kulturbeauftragtem ein erstes Mal – gegenseitiges Kennenlernen war angesagt ebenso wie die Übernahme von Social-Media-Zugängen und der Organisation der Aktualisierung der KK-Website. Ein Chat wurde institutionalisiert. «Kulturbüro» als Bezeichnung für die Kulturfachstelle sowie «Kulturlupe» als Name für den regelmässigen Newsletter wurden bestimmt.

Die KK hat sich vorgenommen, möglichst viele Kulturveranstaltungen im Tal, insbesondere die geförderten, zu besuchen und sich darüber auszutauschen. Mit dem neuen Kulturbeauftragten wird auch die Kulturstammtisch-Tradition neu belebt, mit etwas Budget ausgestattet und ebenso der Newsletter reanimiert.

Im April trifft sich die KK im Rosengarten Gräsch zu einer Retraite. Während eines intensiven Nachmittages tauschen sich die KK-Mitglieder darüber aus, wie im Kulturbereich Träumen, Planen, Handeln und Feiern zusammenhängen und welche Ideen, Entwürfe, Aktionen und Ergebnisse wie und mit welcher Priorität in die KK-Arbeit allenfalls einfließen könnten. Ein gelungener Ansatz, um aus der KK nebst Vergabegremium auch ein konzeptionell denkendes und handelndes Organ zu machen.

Das Kulturbüro entfaltet nebst Newsletter und Kulturstammtisch rege Aktivitäten und ist mit Infostand auch an der Agrischa und am Musikfest Klosters präsent. Öffentlichkeitsarbeit und Plakatservice-Organisation nehmen ebenfalls breiten Raum ein.

Verschiedene Initiativen werden gestartet:

- Bessere Koordination (ev. Fusion) von Kulturbüro und PrättigauMarketing – Treffen mit Beteiligten
- Dialog mit Kulturförderung Graubünden, Amt für Kultur, wird aufgenommen, um allenfalls weitere Mittel für das vielfältige kulturelle Schaffen im Tal zu generieren. Ergebnis: Eingabemöglichkeit auf Projektebene
- Antrag an Präsidentenkonferenz, um die Fördersumme auf das ohne Volksabstimmung mögliche Maximum von CHF 50'000 zu erhöhen – wird von der PK knapp abgelehnt. Antrag an Präsidentenkonferenz, die Fördersumme um die Teuerung auf CHF 42'500 zu erhöhen – wird von der PK angenommen.
- Antrag an die Präsidentenkonferenz, die jährliche Entschädigung des Kulturbüros der seit 2021 aufgelaufenen Teuerung anzupassen (Erhöhung auf Fr. 26'500) – wird von der PK angenommen)
- Antrag an die Präsidentenkonferenz, die Fördermittel in einen Fonds zu geben, damit am Ende des Jahres nicht auf den Rappen genau kalkuliert werden muss – PK stimmt zu.

Mitglieder der KK sind involviert in Diskussionen im Rahmen von Graubünden Cultura, Kulturgipfel, Jahresprogramm und weitere Initiativen zur Förderung der Kultur im Tal.

In der letzten Sitzung des Jahres wird Christian Kasper mit grossem Dank verabschiedet, er als Vertreter der Präsidenten lange sehr konstruktiv in der Kommission mitgewirkt hat.

41 Gesuche werden 2024 von der KK behandelt und Fr. 35'938 an Unterstützungsleistungen ausbezahlt. Nicht ausgeschöpft wurden die zur Verfügung stehenden Fr. 40'000, weil bestimmte Gesuche noch hängig waren. Dank des Fonds können die Mittel nun im Folgejahr für die Prättigauer Kulturschaffen-den gewinnbringend eingesetzt werden.

## Steuerallianz Prättigau

Andreas Frei, Leiter

### **Rückblick**

Das Jahr 2024 hielt für die Steuerallianz und die Mitarbeitenden einige Überraschungen bereit, welche sich rückblickend als zukunftsweisend herausstellen sollten. Der Gedanke, das Arbeitsgebiet der Steuerallianz auszuweiten, bestand intern bereits seit 2023. Konkreter wurde diese Idee anfangs 2024 diskutiert, als die Gemeinde Klosters eine langfristige Lösung für das Gemeindesteuernamt suchte. Es folgten im Januar 2024 erste Gespräche zwischen der Gemeinde Klosters, der Geschäftsführung von der Region und der Steuerallianz. Die Möglichkeiten und Chancen wurden von beiden Seiten erkannt. Die Ausweitung unserer Tätigkeit (Übernahme der Führung der beiden Steuerregister Klosters und dann auch Furna) bedingte einen Umzug in die Büroräumlichkeiten von Klosters, der innerhalb weniger Monate geplant und Ende 2024 in die Tat umgesetzt wurde. Am 1. 1. 2025 sind wir in die neuen Büroräumlichkeiten in Klosters eingezogen. Die gesteckten ordentlichen Ziele für 2024 bezüglich Quantität und Qualität der Arbeitserledigung wurden erreicht.

Personell ist nachzutragen, dass uns Carmen Caluori auf eigenen Wunsch per 30. April 2024 verlassen hat.

### **Ausblick**

Einige Herausforderungen warten auf uns Mitarbeitenden im neuen Jahr: neue EDV, neue Telefonie, neue Software für Register und Veranlagung.

Mit Karin Held und Nicole Nett – sie wechselte vom Gemeindesteuernamt Klosters zur Allianz - konnten wir zwei neue, motivierte Mitarbeiterinnen gewinnen. Wir heissen sie herzlich willkommen.

Das Team der Steuerallianz besteht für das Steuerjahr 2025 aus Andreas Frei (Leiter), Regina Risch (stv. Leiterin), Karin Held, Nicole Nett und Antoinette Hartmann (bis 31. Januar 2025).

### **Kantonale Steuerverwaltung**

Manuela Nett wird uns als Steuerkommissarin der Kantonalen Steuerverwaltung in Chur weiterhin unterstützen. Aufgrund der Umstellung der Software hat die Steuerverwaltung auf mögliche Verzögerungen bei den Veranlagungen im Jahr 2025 hingewiesen.

## Prättigau Marketing

Georg Fromm

Per 1. April 2023 hat Prättigau Marketing als neue Abteilung der Region den Betrieb aufgenommen. In den knapp zwei Jahren Betrieb gab es immer wieder neue Herausforderungen zu bewältigen, seien diese nun personeller, inhaltlicher oder betrieblicher Art. Das Büro von Prättigau Marketing befindet sich im Gebäude der Gemeindeverwaltung in der Schulanlage Jenaz. Wichtigste Inhalte sind die Website praettigau.info mit Buchungsplattform, Tourenportal, Veranstaltungskalender, Angeboten und Produkten übernommen. Weiterhin wird eng mit der kantonalen Dachorganisation Graubünden Ferien zusammengearbeitet, um Synergien zu nutzen und Kosten zu sparen.

Die operative Leitung der Abteilung liegt bei Gisela Thomann, sie hat beim Wechsel von der früheren regionalen Tourismusorganisation Prättigau Tourismus GmbH zur neuen

Abteilung für die wichtige Kontinuität gesorgt. Anfang September ist Petra Ruinatscha-Fausch zum Team gestossen. Patricia Morávek und Annalisa Schocher waren von Anfang an dabei, Annalisa Schocher hat Prättigau Marketing auf Ende Februar 2025 auf eigenen Wunsch verlassen.

Für den Basisbetrieb der Abteilung standen im Jahr 2024 120 Stellenprozente zur Verfügung. Dazu kamen Pensen für die separat finanzierten, sogenannten Flex-Leistungen Sekretariat Alp Spektakel (25 %), Produktmanagement Bergsport im Auftrag der Gemeinden Luzein und Klosters (40 %) sowie Koordination Bergsteigerdorf St. Antonien (20 %), so dass, verteilt auf die Mitarbeiterinnen, insgesamt mit einem Pensum von 205 % gearbeitet wurde. Die Umsetzung dieses Konzepts mit den Flex-Leistungen gestaltet sich allerdings schwierig, deswegen

und aufgrund der befristeten Finanzierung kommt es nun im 2025 zu Änderungen. Vorsorglich aufgekündigt wurde im Herbst nach zwei Durchführungen die Vereinbarung mit dem Bauernverein Prättigau für die Führung des Sekretariats des Alp Spektakels. Dies aufgrund unterschiedlicher Auffassungen über die Umsetzung des Grossanlasses zwischen dem Organisationskomitee und den Mitarbeiterinnen von Prättigau Marketing.

Für die Führung der Abteilung ist die neu gebildete Tourismuskommission der Region unter dem Vorsitz von Nina Gansner-Hemmi zuständig. Mit ihr nehmen Monika Baumgartner (Fideris), Michèle Benz (Seewis), Dominik Heeb (Klosters, DDK) und Andy Vetsch (Grüsch) Einsitz. Regionalentwickler Georg Fromm ist auf verschiedenen Ebenen stark involviert.

## **Abfallbewirtschaftung Prättigau**

*Georg Fromm*

Im Auftrag der zehn Prättigauer Gemeinden ist die Region Prättigau/Davos für die Sammlung des Haus- und Gewerbekehrichts zuständig, der in der Kehrichtverbrennungsanlage des GEVAG in Trimmis entsorgt wird. Die Finanzierung erfolgt über Gebindegebühren (Prättigauer Kehrichtsack in verschiedenen Grössen, Plomben für Gewerbecontainer, Marken). Alle Separatsammlungen (Papier, Karton, Glas, Metall, Plastik etc.) fallen in die Zuständigkeit der Gemeinden.

Die entsorgte Abfallmenge Haus- und Gewerbekehricht aus allen Gemeinden hat 2024 gegenüber dem Vorjahr leicht zugenommen, blieb aber im langjährigen Rahmen. Total wurden 2917 Tonnen Abfall entsorgt (Vorjahr: 2809).

Zunehmend wurde festgestellt, dass die Futtermittelsack-Marken nicht wie vorgesehen von der Landwirtschaft für die Wiederverwendung von 60-Liter-Futtermittelsäcken verwendet wurden. Stattdessen wurden relativ viele 110-Liter-Abfallsäcke mit Futtermittel-

sack-Marken an den Sammelstellen deponiert. Dies sorgte für verminderte Erträge. Amtliche Hinweise auf den korrekten Einsatz der Futtermittelsack-Marken blieben wirkungslos, weshalb der Regionalausschuss Prättigau/Davos beschloss, die Futtermittelsack-Marken ganz abzuschaffen.

Der Regionalausschuss entschied ausserdem, die Verkaufspreise für die Kehrichtsäcke, für die Container-Plomben für das Gewerbe und für die Sperrgutmarken auf Anfang 2025 anzuheben. Der Preis des meistverkauften 35-Liter-Kehrichtsacks im Prättigau beträgt neu Fr. 1.95. Das ist eine Erhöhung von etwa 8,5 % gegenüber dem langjährigen Preis von Fr. 1.80. Im Vergleich zum Preis von 2022 – 2024 (Fr. 1.60) ist die Erhöhung jedoch deutlicher. In diesen Jahren wurde der Preis aus dem Vermögen der Abfallbewirtschaftung subventioniert. Da das Vermögen für eine weitere Mitfinanzierung aufgebraucht ist, muss der Aufwand wieder ausschliesslich über die Gebühren getragen werden.

## Gremien Region Prättigau/Davos 2024

### Präsidentenkonferenz

Präsident:	Hansueli Roth, Klosters
Mitglieder Regionalausschuss:	Philipp Wilhelm, Davos (Vizepräsident) Marcel Konzett, Grüşch Anna Margreth Holzinger-Loretz, Schiers Cornelia Roffler-Jossen, Furna
GemeindepräsidentInnen:	Werner Bär, Jenaz Luca Giger, Fideris Thomas Gort, Küblis Christian Mathis, Conters Christian Kasper, Luzein Kurt Kuster, Seewis

### Geschäftsprüfungskommission

Präsident:	Angelo Roberto-Pizzini, Grüşch
Mitglieder:	Albert Gabriel, Klosters Cornelia Voltz, Luzein

### Regionalarchivar

Richard Flury-Kaufmann, Jenaz

### Kommissionen

Regionale Richtplanung:	Präsident:	Hansueli Roth, Klosters
	Mitglieder:	Marcel Konzett, Grüşch Nina Gansner-Hemmi, Seewis Angelo Rizzi, Luzein Roland Tremp, Chur Philipp Wilhelm, Davos
	mit ber. Stimme:	Georg Fromm, Grüşch
Regionalentwicklung (Forum)	Präsident	Jürg Kessler, Domat/Ems
Musikschule Prättigau:	Präsidentin:	Tina Dyck, Schiers
	Mitglieder:	Maya Bühler, Jenaz Christian Kasper, Luzein Carla Maissen, Klosters Iris Vogt Klaas, Furna
	mit beratender Stimme:	Georg Fromm, Grüşch Kristina Rohn, Lehrervertreterin, Zizers Dieter Walser, Schulleiter, Klosters
Kultur Prättigau:	Präsident:	Christof Hegi, Saas
	Mitglieder:	Svenja Gansner, Seewis Christian Kasper, Luzein Sara Smidt, Jenaz Anthony Vischer, Klosters
	mit ber. Stimme:	Achim Gansner, Seewis (Kulturbüro)

Tourismuskommission  
(Prättigau Marketing)

Präsidentin

Nina Gansner-Hemmi, Seewis  
Monika Baumgartner, Fideris  
Michèle Benz, Seewis  
Dominik Heeb, Davos/Klosters  
Andy Vetsch, Fanas  
Georg Fromm, Grüşch

mit ber. Stimme

## Personal Region Prättigau/Davos 2024

<b>Geschäftsstelle</b>			
Georg Fromm	100 %	Geschäftsleitung 40%; Regionalentwicklung 60%	
Valérie Favre Accola	100 %	Leitung Regionalentwicklung	
Ursina Zweifel	60 %	Sachbearbeiterin	bis 9. 2024
Michaela Guler	60 %	Sachbearbeiterin	ab 10. 2024
<b>Betreibungs- und Konkursamt</b>			
<i>Dienststelle Davos</i>			
Viktor Gruber	100 %	Amtsleiter	
Enza Baumann	70 %	stv. Leitung, Pfändungsbeamtin	
Susanna Koch	100 %	Sachbearbeiterin Kanzlei	
Judith Quenstedt	100 %	Sachbearbeiterin Kanzlei	ab 7.2024
Tamara Casutt	100 %	Sachbearbeiterin Kanzlei	> Schiers ab 6.2024
<i>Dienststelle Schiers</i>			
Fabian Obrist	100 %	stv. Amtsleiter, Ltg. Dienststelle	bis 5. 2024
Enrico Zampatti	100 %	Sachbearbeiter Kanzlei	
<b>Berufsbeistandschaft</b>			
<i>Dienststelle Davos</i>			
Andrea Thöny	80 %	Amtsleiterin, Berufsbeiständin	
Ulrike Strauss	70 %	Berufsbeiständin, stv. Amtsleiterin	
Andres Krähenbühl	80 %	Berufsbeistand	
Marion Barandun	70 %	Sachbearbeiterin	
Regula Conrad	70 %	Sachbearbeiterin	
<i>Dienststelle Schiers</i>			
Peter Heusser	70 %	Berufsbeistand	
Josef Noguiera	70 %	Berufsbeistand	
Samuel Stump	80 %	Berufsbeistand	
Christine Moretti	100 %	Leitung Sachbearbeitung Amtsstelle	
Irma Belleri	40 %	Sachbearbeiterin	
Anina Patt	20 %	Sachbearbeiterin	
<b>Zivilstandsamt</b>			
Marco Kühnis	100 %	Zivilstandsbeamter, Leitung	
Sonia Andreoletti	90 %	Zivilstandsbeamtin	
Tina Luzzi	40 %	Zivilstandsbeamtin	ab 9. 2024

<b>Steuerallianz Prättigau</b>			
Andreas Frei	90 %	Leitung	
Regina Risch	90 %	stv. Leitung, Sachbearbeiterin	
Carmen Caluori	60 %	Sachbearbeiterin	bis 4. 2024
Elsa Gujan	100 %	Sachbearbeiterin	
Antoinette Hartmann	70 %	Sachbearbeiterin	
<b>Prättigau Marketing</b>			
Gisela Thomann	100 %	Tourismuskordinatorin	
Patricia Morávek	45 %	Sachbearbeiterin	
Petra Ruinatscha-Fausch	40 %	Sachbearbeiterin	
Annalisa Schocher	40 %	Sachbearbeiterin	
<b>Musikschule Prättigau</b>			
Dieter Walser	50%	Leiter, Projekte	
<i>Musiklehrerinnen und –lehrer mit diversen Pensen:</i>			
Daniela Bardill-Müller		Schwzerörgeli	
Simon Bühler		Posaune	
Rita Bundi		Akkordeon	
Alessandro Campomenosi		Klavier, Keyboard	ab 8. 2024
Annette Dannecker		Querflöte, Keyboard, Vorkurs, Akrobatik	
Ainga Dobbelaere		Gitarre, E-Gitarre	
Jackson Durak		Schlagzeug	
Vito Gaio		Gitarre, E-Gitarre	
Urs Itin		Bläserensemble, Trompete/Cornet	
Fabian Jäger		Cello	
Theresa Mäder		Jodeln	
Manuel Mark		Schwyzörgeli	
Silja Raeber		Violine	
Kristina Rohn		Klavier	
Olena Serbinova		Klavier	
Manfred Spitaler		Klarinette, Saxophon, Klavier	
Robina Steyer		Tanz/Ballett	
Marvin Studer		Schlagzeug	bis 1. 2024
Andrea Thöny		Kontrabass	
Dominique Trösch		Blechblasinstrumente	
Helen Vogt		Gesang, Gitarre	
Iris Vogt Klaas		Kinder- / Jugendchor	ab 8. 2024
Tristan Uth		Blechbläserensemble	bis 7. 2024
Dieter Walser		Klavier, Vorkurs	
Mario Wiedemann		Schlagwerk, Klavier	ab 2. 2024
Liz Wyss		EiKi-/Kinderchor	ab 8. 2024

Klosters, 10. April 2025 / G. Fromm

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>PK, RA, Kommissionen</b>	<b>16 075.00</b>	<b>27 000.00</b>	<b>27 000.00</b>	<b>27 000.00</b>	<b>17 222.75</b>	<b>27 000.00</b>
	<b>Saldo</b>	<b>10 925.00</b>				<b>9 777.25</b>	
0110.3109	Präsidentenkonferenz			2 000.00			
0120.3000	Regionalausschuss	14 899.50		20 000.00		14 790.00	
0120.3050	Sozialversicherungsbeitr. RA			1 000.00		817.25	
0120.3170	Spesen RA	87.50		1 000.00		565.00	
0130.3000	GPK, Kommissionen	898.00		2 500.00		898.00	
0130.3170	Spesen Kommissionen	190.00		500.00		152.50	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>16 075.00</b>		<b>27 000.00</b>		<b>17 222.75</b>	
0110.4632	Gemeindebeiträge		27 000.00		27 000.00		27 000.00
	<b>Total Ertrag</b>		<b>27 000.00</b>		<b>27 000.00</b>		<b>27 000.00</b>
	<b>Geschäftsstelle</b>	<b>268 934.69</b>	<b>249 960.00</b>	<b>213 870.00</b>	<b>213 870.00</b>	<b>247 642.00</b>	<b>263 146.00</b>
	<b>Saldo</b>	<b>-18 974.69</b>				<b>15 504.00</b>	
0210.3010	Löhne Personal	106 586.60		109 000.00		109 253.25	
0210.3050	Sozialversicherungsbeiträge	8 619.10		9 200.00		8 816.80	
0210.3052	Pensionskasse	12 355.25		11 200.00		11 027.65	
0210.3053	UVG/KTG	1 187.55		1 200.00		1 157.95	
0210.3090	Weiterbildung			2 000.00		400.00	
0210.3099	Übriger Personalaufwand	2 618.86		1 000.00			
0210.3100	Anschaffung Möbel und Geräte	5 541.25		4 500.00		89.80	
0210.3101	Betriebsmaterial	2 202.40		2 000.00		1 589.02	
0210.3102	Drucksachen, Publikationen	50.00		3 500.00		172.30	

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0210.3103	Fachliteratur, Zeitschriften	417.00		500.00		325.00	
0210.3130	Dienstleistungen Dritter	21 049.15		17 000.00		20 538.90	
0210.3133	Informatik Nutzungsaufwand	20 680.21		19 000.00		18 331.75	
0210.3134	Sachversicherungsprämien	1 726.70		500.00		1 308.00	
0210.3150	Unterhalt Möbel und Geräte			1 500.00			
0210.3160	Miete Büros	24 732.00		23 000.00		21 372.00	
0210.3161	Nebenkosten Räume	549.27		1 200.00			
0210.3170	Reisekosten, Spesen	1 376.30		1 000.00		948.45	
0210.3199	Aufwand Archive	2 800.00		5 000.00		2 537.50	
0210.3409	Finanzaufwand	216.05		70.00		155.93	
0210.3634	Beiträge	21 457.00		1 500.00		1 421.70	
0210.3639	weitere Beiträge Badikarte	34 770.00				48 196.00	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>268 934.69</b>		<b>213 870.00</b>		<b>247 642.00</b>	
0210.4480	Zinsanteile Untervermietung		7 285.00		7 165.00		7 165.00
0210.4612	Verwaltungsentschädigungen		53 200.00		52 000.00		56 000.00
0210.4632	Gemeindebeiträge		154 705.00		154 705.00		151 785.00
0210.4639	weitere Beiträge Badikarte		34 770.00				48 196.00
	<b>Total Ertrag</b>		<b>249 960.00</b>		<b>213 870.00</b>		<b>263 146.00</b>
	<b>Steuerallianz Prättigau</b>	<b>507 133.94</b>	<b>684 480.00</b>	<b>523 400.00</b>	<b>600 000.00</b>	<b>529 600.95</b>	<b>617 820.00</b>
	<b>Saldo</b>	<b>177 346.06</b>		<b>76 600.00</b>		<b>88 219.05</b>	
0270.3010	Löhne Personal	371 853.40		407 000.00		397 730.30	
0270.3050	Sozialversicherungsbeiträge	29 846.75		33 300.00		32 076.30	
0270.3052	Pensionskasse	41 755.80		36 200.00		35 478.60	
0270.3053	UVG/KTG	4 098.50		4 300.00		4 362.45	
0270.3090	Weiterbildung			2 000.00		150.00	

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0270.3091	Personalwerbung	1 215.60		1 500.00		811.10	
0270.3099	Allg. Personalaufwand	1 465.00		2 000.00		2 330.00	
0270.3100	Anschaffung Möbel und Geräte	19 987.70		1 000.00		24 677.74	
0270.3101	Betriebsmaterial	2 771.53		3 000.00		2 531.54	
0270.3102	Drucksachen, Publikationen	335.65		500.00		509.00	
0270.3109	Übriger Warenaufwand			1 000.00			
0270.3130	Dienstleistungen Dritter	2 068.80				2 553.45	
0270.3133	Informatik Nutzungsaufwand	12 414.81		9 500.00		6 443.47	
0270.3160	Miete Büros	13 200.00		15 000.00		13 200.00	
0270.3170	Reisekosten, Spesen	80.40		1 000.00		707.00	
0270.3414	Entschädigung Geschäftsstelle	6 000.00		6 000.00		6 000.00	
0270.3634	Beiträge	40.00		100.00		40.00	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>507 133.94</b>		<b>523 400.00</b>		<b>529 600.95</b>	
0270.4631	Entschädig. Veranlag. Kanton		684 480.00		600 000.00		617 820.00
	<b>Total Ertrag</b>		<b>684 480.00</b>		<b>600 000.00</b>		<b>617 820.00</b>
	<b>Zivilstandsamt</b>	<b>358 226.68</b>	<b>353 680.75</b>	<b>369 300.00</b>	<b>369 300.00</b>	<b>346 778.96</b>	<b>351 720.08</b>
	<b>Saldo</b>	<b>-4 545.93</b>				<b>4 941.12</b>	
1406.3010	Löhne Personal	246 567.40		249 000.00		244 571.25	
1406.3050	Sozialversicherungsbeiträge	19 797.90		20 400.00		19 841.80	
1406.3052	Pensionskasse	28 878.40		27 000.00		25 153.80	
1406.3053	UVG/KTG	2 710.00		2 700.00		2 549.90	
1406.3090	Weiterbildung			2 000.00			
1406.3099	Allg. Personalaufwand	320.00		15 500.00		3 850.32	
1406.3100	Anschaffung Möbel und Geräte	4 370.75		4 700.00		170.15	
1406.3101	Betriebsmaterial	8 780.61		6 500.00		7 121.88	

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1406.3102	Drucksachen, Publikationen			1 300.00		190.40	
1406.3130	Dienstleistungen Dritter	11 979.70				14 008.45	
1406.3133	Informatik Nutzungsaufwand	19 481.85		14 000.00		13 870.00	
1406.3150	Unterhalt Möbel und Geräte	167.40		2 500.00			
1406.3160	Miete Büros	11 408.25		16 500.00		11 319.70	
1406.3170	Reisekosten, Spesen	3 406.70		7 000.00		3 839.95	
1406.3409	Finanzaufwand	257.72				191.36	
1406.3634	Beiträge	100.00		200.00		100.00	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>358 226.68</b>		<b>369 300.00</b>		<b>346 778.96</b>	
1406.4200	Gebühren für Amtshandlungen		124 380.75		140 000.00		136 890.08
1406.4209	Versandgebühren						
1406.4632	Gemeindebeiträge		229 300.00		229 300.00		214 830.00
	<b>Total Ertrag</b>		<b>353 680.75</b>		<b>369 300.00</b>		<b>351 720.08</b>
	<b>Betriebs- und Konkursamt</b>	<b>896 074.38</b>	<b>962 642.28</b>	<b>880 600.00</b>	<b>900 000.00</b>	<b>836 426.55</b>	<b>895 705.61</b>
	<b>Saldo</b>	<b>66 567.90</b>		<b>19 400.00</b>		<b>59 279.06</b>	
1407.3010	Löhne Personal	562 888.55		584 000.00		547 882.70	
1407.3050	Sozialversicherungsbeiträge	45 254.95		47 900.00		44 729.10	
1407.3052	Pensionskasse	56 115.30		41 900.00		41 230.10	
1407.3053	UVG/KTG	6 075.75		6 000.00		6 008.20	
1407.3090	Weiterbildung	21 230.00		26 000.00		25 855.80	
1407.3099	Allg. Personalaufwand	3 292.05		2 000.00		1 045.00	
1407.3100	Anschaffung Möbel und Geräte	6 688.20		9 300.00			
1407.3101	Betriebsmaterial	87 361.78		65 000.00		77 757.00	
1407.3102	Drucksachen, Publikationen	1 483.30		4 000.00		1 610.00	
1407.3109	Übriger Warenaufwand	3 665.00		2 000.00		3 665.00	

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1407.3130	Dienstleistungen Dritter	3 582.70		4 000.00		7 185.10	
1407.3133	Informatik Nutzungsaufwand	56 847.75		49 000.00		41 846.70	
1407.3150	Unterhalt Möbel und Geräte			3 000.00			
1407.3160	Miete Büros	25 901.55		26 000.00		26 044.40	
1407.3170	Reisekosten, Spesen	9 438.70		9 000.00		11 067.45	
1407.3634	Beiträge	6 248.80		1 500.00		500.00	
1407.3409	Finanzaufwand						
	<b>Total Aufwand</b>	<b>896 074.38</b>		<b>880 600.00</b>		<b>836 426.55</b>	
1407.4200	Gebühren für Amtshandlungen		962 633.19		900 000.00		895 705.19
1407.4409	Finanzertrag		9.09				0.42
	<b>Total Ertrag</b>		<b>962 642.28</b>		<b>900 000.00</b>		<b>895 705.61</b>
	<b>Musikschule Prättigau</b>	<b>856 128.42</b>	<b>863 753.81</b>	<b>819 420.00</b>	<b>820 500.00</b>	<b>958 729.06</b>	<b>932 752.83</b>
	<b>Saldo</b>	<b>7 625.39</b>		<b>1 080.00</b>		<b>-25 976.23</b>	
2140.3000	Sitzungsgelder Schulrat	4 215.00		4 500.00		3 030.00	
2140.3010	Lohn Schulleitung	62 810.95		64 000.00		60 856.90	
2140.3020	Löhne Lehrkräfte	577 300.80		554 000.00		525 706.30	
2140.3050	Sozialversicherungsbeiträge	55 160.40		50 300.00		51 516.15	
2140.3052	Pensionskasse	43 700.05		41 500.00		40 187.40	
2140.3053	UVG/KTG	6 076.45		6 800.00		5 474.70	
2140.3059	Quellensteuer	-634.25				953.85	
2140.3090	Weiterbildung			1 500.00		803.25	
2140.3091	Personalwerbung			1 000.00			
2140.3099	Allg. Personalaufwand	1 659.40		2 000.00		2 253.85	
2140.3101	Betriebsmaterial	3 521.50		5 500.00		4 465.05	
2140.3102	Drucksachen, Publikationen	2 545.54		2 000.00		2 129.70	

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2140.3103	Lehrmittel, Schulmaterial			500.00			
2140.3110	Anschaffung. Büro / Instrum.	1 360.98		2 000.00			
2140.3113	Anschaffungen EDV			500.00		1 629.20	
2140.3130	Dienstleistungen Dritter	9 357.70				17 673.65	
2140.3134	Sachversicherungen			250.00		1 020.10	
2140.3150	Unterhalt Möbel und Geräte	3 760.25		4 000.00		4 158.05	
2140.3160	Miete Räume	11 450.00		12 000.00		11 450.00	
2140.3170.01	Spesen Schulrat	273.70		1 000.00		188.00	
2140.3170.02	Spesen Schulleitung	4 271.90		2 500.00		977.20	
2140.3170.03	Spesen Lehrkräfte	34 812.70		29 000.00		31 585.30	
2140.3199	Allg. Sachaufwand	415.50		2 000.00		582.00	
2140.3200	Aufwände Musical					159 131.16	
2140.3409	Finanzaufwand	149.35		70.00		164.30	
2140.3511	Einlagen in Fonds					396.50	
2140.3614	Entsch. Geschäftsstelle	30 000.00		30 000.00		30 000.00	
2140.3636	Beiträge an Dritte	3 920.50		2 500.00		2 396.45	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>856 128.42</b>		<b>819 420.00</b>		<b>958 729.06</b>	
2140.4203	Schulgelder		351 097.51		345 000.00		314 098.57
2140.4310	Erträge Musical						143 640.64
2140.4511	Entnahmen aus Fonds		297.00		5 000.00		9 850.00
2140.4512	Entnahmen aus Fonds Musical						15 490.52
2140.4631	Kantonsbeitrag		228 400.10		191 500.00		193 612.60
2140.4632	Gemeindebeiträge Prättigau		275 000.00		275 000.00		255 000.00
2140.4635	KTG / UVG Taggelder		1 935.20				
2140.4636	Beitrag Pro Junior		4 060.00		2 000.00		550.00
2140.4639	Übrige Beiträge		2 964.00		2 000.00		510.50
	<b>Total Ertrag</b>		<b>863 753.81</b>		<b>820 500.00</b>		<b>932 752.83</b>

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Kultur Prättigau</b>	<b>71 675.60</b>	<b>71 675.60</b>	<b>70 800.00</b>	<b>70 800.00</b>	<b>78 690.40</b>	<b>78 683.45</b>
	<b>Saldo</b>					<b>-6.95</b>	
3290.3000	Kulturkommission	4 163.00		3 800.00		5 510.20	
3290.3634.01	Kulturbüro	26 034.95		24 000.00		23 996.75	
3290.3634.02	Theaterfondus	3 000.00		3 000.00		3 000.00	
3290.3636	Beiträge	36 309.88		40 000.00		40 000.00	
3290.3510	Einlagen Spezialfinanzierung	2 167.77				6 183.45	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>71 675.60</b>		<b>70 800.00</b>		<b>78 690.40</b>	
3290.4309	Weitere Erträge						7 883.45
3290.4510	Entnahmen Spezialfinanzierung		875.60				
3290.4632	Gemeindebeiträge Prättigau		70 800.00		70 800.00		70 800.00
	<b>Total Ertrag</b>		<b>71 675.60</b>		<b>70 800.00</b>		<b>78 683.45</b>
	<b>Berufsbeistandschaft</b>	<b>1 254 061.80</b>	<b>1 356 401.45</b>	<b>1 243 500.00</b>	<b>1 243 500.00</b>	<b>1 171 575.88</b>	<b>1 283 862.15</b>
	<b>Saldo</b>	<b>102 339.65</b>				<b>112 286.27</b>	
5790.3010	Löhne Personal	848 820.65		866 000.00		786 577.30	
5790.3050	Sozialversicherungsbeiträge	68 114.80		69 400.00		66 776.00	
5790.3052	Pensionskasse	87 570.60		69 400.00		61 426.55	
5790.3053	UVG/KTG	9 251.50		8 500.00		8 714.15	
5790.3090	Weiterbildung	22 591.20		18 000.00		19 007.61	
5790.3091	Personalwerbung	518.90					
5790.3099	Allg. Personalaufwand	3 840.70		4 500.00		3 052.82	
5790.3100	Anschaffung Möbel und Geräte	11 988.05		9 000.00		1 990.70	

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5790.3101	Betriebsmaterial	23 256.85		22 000.00		17 690.75	
5790.3102	Drucksachen, Publikationen					191.70	
5790.3103	Fachliteratur	1 905.80		3 000.00		1 279.60	
5790.3109	Übriger Warenaufwand					1 902.70	
5790.3130	Dienstleistungen Dritter	18 763.00		28 500.00		46 151.05	
5790.3133	Informatik Nutzungsaufwand	64 294.50		62 000.00		66 534.35	
5790.3150	Unterhalt Möbel und Geräte	451.65		3 000.00		291.10	
5790.3160	Miete Büros	63 007.65		63 100.00		63 358.80	
5790.3170	Reisekosten, Spesen	18 694.90		15 000.00		24 601.10	
5790.3179	Übriger Aufwand	300.00					
5790.3181	Abschreibungen Forderungen	8 571.05					
5790.3409	Finanzaufwand	60.00		100.00		69.60	
5790.3634	Beiträge	2 060.00		2 000.00		1 960.00	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>1 254 061.80</b>		<b>1 243 500.00</b>		<b>1 171 575.88</b>	
5790.4200	Gebühren für Amtshandlungen		372 874.19		260 000.00		271 560.90
5790.4409	Finanzertrag		27.26				1.25
5790.4632	Gemeindebeiträge		983 500.00		983 500.00		1 012 300.00
	<b>Total Ertrag</b>		<b>1 356 401.45</b>		<b>1 243 500.00</b>		<b>1 283 862.15</b>
	<b>Verkehr Prättigau</b>	<b>14 000.00</b>	<b>15 000.00</b>				
	<b>Saldo</b>					<b>1 000.00</b>	
6220.3634	Beitrag an ÖV	12 000.00		12 000.00		12 000.00	
6220.3636	Unterhalt Bikewege Prättigau	2 000.00		2 000.00		2 000.00	
6220.4632	Gemeindebeiträge Prättigau		14 000.00		14 000.00		15 000.00

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Abfallbewirtschaft. Prättigau</b>	<b>874 926.55</b>	<b>874 926.55</b>	<b>862 700.00</b>	<b>738 100.00</b>	<b>804 209.65</b>	<b>695 296.24</b>
	<b>Saldo</b>			<b>-124 600.00</b>		<b>-108 913.41</b>	
7300.3101	Materialkosten Gebinde			4 500.00		2 114.25	
7300.3109	Allg. Sachaufwand	1 200.00		1 100.00		1 350.00	
7300.3160	Mietanteil Sekretariat	3 000.00		3 000.00		3 000.00	
7300.3409	Finanzaufwand	76.00		100.00		76.10	
7300.3614	Entschädigung Geschäftsstelle	10 000.00		10 000.00		10 000.00	
7300.3632	Verbrennungskosten	409 509.80		420 000.00		393 054.45	
7300.3635	Transportkosten	451 140.75		424 000.00		394 614.85	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>874 926.55</b>		<b>862 700.00</b>		<b>804 209.65</b>	
7300.4409	Finanzertrag		1 906.18		100.00		165.63
7300.4510	Entnahmen Spezialfinanzierung		83 006.01				
7300.4637	Gebindegebühren		785 202.56		735 000.00		691 693.26
7300.4632	Ertrag Verbrennungskosten		2 421.50		1 500.00		1 782.55
7300.4635	Ertrag Transportkosten		2 390.30		1 500.00		1 654.80
	<b>Total Ertrag</b>		<b>874 926.55</b>		<b>738 100.00</b>		<b>695 296.24</b>
	<b>Regionale Richtplanung</b>	<b>33 641.95</b>	<b>33 641.95</b>	<b>36 000.00</b>	<b>36 000.00</b>	<b>5 000.00</b>	<b>23 470.00</b>
	<b>Saldo</b>					<b>18 470.00</b>	
7906.3000	Sitzungsgelder Kommission			4 000.00			
7906.3109	Allg. Sachaufwand			2 000.00			
7906.3132	Dienstleistungen, Honorare	33 641.95		30 000.00			
7906.3500	Einlage Spezialfinanzierung					5 000.00	

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7906.4500	Entnahme Spezialfinanzierung		7 741.95		3 500.00		
7906.4631	Kantonsbeiträge		8 000.00		14 600.00		5 000.00
7906.4632	Gemeindebeiträge		17 900.00		17 900.00		18 470.00
	<b>Prättigau Marketing</b>	<b>401 336.58</b>	<b>403 746.18</b>	<b>427 500.00</b>	<b>427 500.00</b>	<b>321 999.93</b>	<b>345 989.68</b>
	<b>Saldo inkl. Flex-Leistungen</b>	<b>2 409.60</b>				<b>23 989.75</b>	
	<b>Saldo Basisbetrieb</b>	<b>42 776.22</b>				<b>45 186.20</b>	
8400.3000	Sitzungsgelder Tourismuskom.	4 172.45		3 000.00		4 120.80	
8400.3010	Besoldung Personal	92 547.50		100 000.00		67 091.32	
8400.3050	Sozialversicherungsbeiträge	7 747.15		8 000.00		10 921.50	
8400.3052	Pensionskasse	9 444.30		7 000.00		8 348.70	
8400.3053	UVG / KTG	1 053.60		1 200.00		1 373.50	
8400.3090	Weiterbildung	930.35		1 150.00			
8400.3091	Personalwerbung	761.19		1 500.00		2 744.39	
8400.3099	Allg. Personalaufwand	1 918.45		1 500.00		6 320.58	
8400.3100	Büromaterial	3 528.20		2 500.00		2 143.05	
8400.3102.01	Webseite	17 315.80		25 000.00		15 254.45	
8400.3102.02	Drucksachen	1 772.95		9 250.00		1 153.97	
8400.3102.03	Medienreisen, Content	304.50		8 000.00		686.40	
8400.3102.04	Fotografen, Bildrechte			5 000.00			
8400.3102.05	Social Media	7 308.05		12 500.00		9 213.75	
8400.3110	Anschaffung Geräte, Mobiliar	4 253.15		5 000.00		19 390.50	
8400.3130	Dienstleistungen Dritter	6 939.90		13 600.00		203.85	
8400.3133	Informatik Nutzungsaufwand	10 188.99		5 000.00		6 233.15	
8400.3134	Sachversicherungen			500.00			
8400.3150	Unterhalt Büro, EDV	480.00		2 000.00			
8400.3160	Mieten, Raumkosten	13 800.00		13 800.00		10 470.00	
8400.3170	Spesen	883.15		2 000.00		1 200.50	

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8400.3199	Allg. Sachaufwand	1 140.85		2 000.00		2 253.65	
8400.3614	Entschädigung GS Region	6 000.00		6 000.00		10 000.00	
8400.3636	Beiträge GRF, Outdooractive	9 733.25		9 500.00		15 689.74	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>202 223.78</b>		<b>245 000.00</b>		<b>194 813.80</b>	
8400.4632	Gemeindebeiträge Prättigau		245 000.00		245 000.00		240 000.00
	<b>Total Ertrag</b>		<b>245 000.00</b>		<b>245 000.00</b>		<b>240 000.00</b>
	<b>Buchungsplattform TOMAS</b>	<b>89 332.10</b>	<b>72 379.99</b>	<b>80 000.00</b>	<b>80 000.00</b>	<b>57 648.35</b>	<b>36 451.90</b>
	<b>Saldo</b>	<b>-16 952.11</b>				<b>-21 196.45</b>	
8401.3130	Dienstleistungen Dritter	89 332.10		80 000.00		57 648.35	
8401.4204	Erträge aus Dienstleistungen		72 379.99		80 000.00		36 451.90
	<b>Alp Spektakel</b>	<b>25 712.60</b>	<b>25 712.60</b>	<b>25 500.00</b>	<b>25 500.00</b>	<b>34 037.78</b>	<b>34 037.78</b>
	<b>Saldo</b>						
8402.3010	Personalkosten pauschal	25 712.60		25 500.00		30 369.78	
8402.3199	Sachaufwand					3 668.00	
8402.4204	Erträge aus Dienstleistungen		25 712.60				34 037.78
	<b>Produktmanagement Bergsport</b>	<b>58 271.55</b>	<b>35 250.00</b>	<b>53 000.00</b>	<b>53 000.00</b>	<b>23 500.00</b>	<b>23 500.00</b>
	<b>Saldo</b>	<b>-23 021.55</b>					
8403.3010	Personalkosten Pauschal	50 950.05		47 000.00		23 500.00	
8403.3199	Sachaufwand	7 321.50		6 000.00			
8403.4632	Gemeindebeiträge		35 250.00		53 000.00		23 500.00

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Bergsteigerdorf St. Antönien</b>	<b>25 796.55</b>	<b>25 403.59</b>	<b>24 000.00</b>	<b>24 000.00</b>	<b>12 000.00</b>	<b>12 000.00</b>
	<b>Saldo</b>	<b>-392.96</b>					
8404.3010	Personalaufwand	25 796.55		24 000.00		12 000.00	
8404.4632	Gemeindebeiträge		25 403.59		24 000.00		12 000.00
	<b>Regionalentwicklung</b>	<b>412 877.80</b>	<b>434 777.42</b>	<b>352 800.00</b>	<b>352 800.00</b>	<b>416 291.86</b>	<b>432 390.21</b>
	<b>Saldo</b>	<b>21 899.62</b>				<b>16 098.35</b>	
8500.3000	Führung, Forum	10 562.50		20 000.00		5 744.15	
8500.3010	Löhne Personal	236 443.00		235 000.00		231 718.80	
8500.3050	Sozialversicherungsbeiträge	18 666.20		19 400.00		18 441.70	
8500.3052	Pensionskasse	28 659.25		24 700.00		23 559.65	
8500.3053	UVG/KTG	2 542.70		2 500.00		2 491.05	
8500.3090	Weiterbildung			2 000.00			
8500.3099	Übriger Personalaufwand	1 701.50		5 200.00			
8500.3109	Allg. Sachaufwand	809.83		5 000.00		16 452.35	
8500.3130	Dienstleistungen Dritter	5 675.25				8 800.00	
8500.3170	Spesen	2 777.40		9 000.00		2 424.70	
8500.3511	Einlage Fonds Regionalentw.	30 000.00		30 000.00		30 000.00	
8500.3635	Beiträge an Projekte	29 924.45				7 426.00	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>367 762.08</b>		<b>352 800.00</b>		<b>347 058.40</b>	
8500.4511	Entnahme Fonds Reg.entwickl		35 599.70				8 800.00
8500.4631	Kantonsbeiträge		176 262.00		175 000.00		176 262.00
8500.4632	Gemeindebeiträge		177 800.00		177 800.00		178 000.00
8500.4639	Übrige Beiträge						94.75
	<b>Total Ertrag</b>		<b>389 661.70</b>		<b>352 800.00</b>		<b>363 156.75</b>

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Projekt DK Access Unlimited</b>					<b>7 756.06</b>	<b>7 756.06</b>
	<b>Saldo</b>						
8501.3109	Allg. Sachaufwand					5 756.06	
8501.3132	Dienstleistungen, Honorare					2 000.00	
8501.4510	Entnahme Spezialfinanzierung						11 756.06
8501.4631	Kantonsbeiträge						-10 000.00
8501.4637	Beiträge Projektträger						6 000.00
	<b>Projekt UHB</b>					<b>10 560.80</b>	<b>10 560.80</b>
	<b>Saldo</b>						
8502.3132	Dienstleistungen, Honorare					10 560.80	
8502.4510	Entnahme Spezialfinanzierung		36 171.05				2 525.80
8502.4631	Kantonsbeiträge						8 035.00
8502.4632	Gemeindebeiträge		-36 171.05				
	<b>Projekt Digitalkick</b>	<b>10 787.00</b>	<b>10 787.00</b>			<b>27 562.60</b>	<b>27 562.60</b>
	<b>Saldo</b>						
8503.3109	Allg. Sachaufwand	1 600.00				1 294.55	
8503.3132	Dienstleistungen, Honorare					26 268.05	
8503.3510	Einlage Spezialfinanzierung	9 187.00					
8503.4203	Kursgelder						14 500.00
8503.4510	Entnahme Spezialfinanzierung						13 062.60
8503.4631	Kantonsbeiträge		10 787.00				

# Region Prättigau / Davos

## Erfolgsrechnung 2024

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Projekt Interreg GE_NOW</b>	<b>20 385.72</b>	<b>20 385.72</b>			<b>23 354.00</b>	<b>23 354.00</b>
	<b>Saldo</b>						
8504.3109	Allg. Sachaufwand	16 277.57				44.40	
8504.3132	Dienstleistungen, Honorare	4 108.15					
8504.3510	Einlage Spezialfinanzierung					23 309.60	
8504.4510	Entnahme Spezialfinanzierung		13 857.62				10 000.00
8504.4639	Weitere Beiträge		6 528.10				13 354.00
	<b>Tagung Zukunft Berggebiete</b>	<b>13 943.00</b>	<b>13 943.00</b>				
	<b>Saldo</b>						
8505.3109	Allg. Sachaufwand	2 089.05					
8505.3510	Einlage Spezialfinanzierung	11 853.95					
8505.4639	Beiträge		13 943.00				
	<b>Total</b>	<b>5 965 093.39</b>	<b>6 330 685.99</b>	<b>5 840 890.00</b>	<b>5 813 370.00</b>	<b>5 748 167.99</b>	<b>5 748 168.00</b>

# Region Prättigau / Davos

## Bilanz 2024

Konto	Bezeichnung	Bestand		Veränderung	
		01.01.2024	31.12.2024	Zuwachs	Abgang
<b>Aktiven</b>					
<b>Flüssige Mittel</b>					
10000.02	Kasse BAKA	18 769.30	12 743.95		6 025.35
10000.03	Kasse BB	812.25	67.65		744.60
10000.04	Kasse ZA	1 537.47	1 205.17		332.30
10000.05	Kasse PM	120.60	87.35		33.25
10010.01	Kto GS GKB 10 311.891.800	567 761.45	399 393.95		168 367.50
10010.03	Kto ZA PC 70-1000-1	6 313.42	4 727.53		1 585.89
10010.04	Kto BAKA PC 70-4606-4	243 196.92	885 734.75	642 537.83	
10010.05	Kto BAKA PC 70-1372-3	134 925.74	436 772.71	301 846.97	
10010.06	Kto BAKA PC 70-3442-1	285 948.28	392 576.55	106 628.27	
10010.07	Kto MSP GKB CK254.151.302	180 000.21	175 952.69		4 047.52
10010.08	Kto MSP GKB 00 254.151.301	4 775.72	4 715.72		60.00
10010.09	Kto BB GKB 00.604.067.500	228 772.85	139 651.47		89 121.38
10010.10	Kto BB GKB 00.604.067.501	23 522.65	27 218.70	3 696.05	
10010.11	Kto ABW GKB CK254.151.307	268 276.67	150 991.25		117 285.42
10010.12	Kto ABW RB CH23 .....8896	856.57	97.29		759.28
	<b>Total Flüssige Mittel</b>	<b>1 965 590.10</b>	<b>2 631 936.73</b>	<b>666 346.63</b>	
<b>Forderungen</b>					
10100.01	Forderungen GS Region	39 359.38			39 359.38
10100.02	Forderungen ZA	4 562.50	2 693.80		1 868.70
10100.04	Forderungen MSP	97 594.80	98 869.35	1 274.55	
10100.06	Forderungen ABW	135 255.10	206 786.08	71 530.98	
10100.10	Forderungen BB	69 328.55	63 573.75		5 754.80
10100.13	Forderungen PM	34 037.78	27 013.59		7 024.19
10100.11	Wertberichtigung Forder. BB	-3 157.10	-7 564.05		4 406.95
10100.96	Durchlaufkto. Gde. Akonto				
10100.97	Durchlaufkonto BAKA				
10100.99	Abklärungskonto				
10109	Forderungen Verrechnungsst.		665.46	665.46	
10110.02	Kontokorrent Gde. Davos		33 302.62	33 302.62	
10190	MWST Vorsteuerguthaben		-40.25		40.25
10200	StA Depots	300.00			300.00
10250	Graubünden Ferien	5 219.15	11 503.60	6 284.45	
	<b>Total Forderungen</b>	<b>382 500.16</b>	<b>436 803.95</b>	<b>54 303.79</b>	
<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>					
10400	Aktive Rechnungsabgrenzungen	12 235.13	864.80		11 370.33
10400.01	Akt. Rechnungsabgrenz. BB		1 775.35	1 775.35	
	<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>12 235.13</b>	<b>2 640.15</b>		<b>9 594.98</b>
<b>Langfristige Finanzanlagen</b>					
10700	Mietkautionen CS 1459499-10	2 000.84	2 009.93	9.09	
10701	Anteilscheine	200.00	200.00		
10702	Darlehen PLD	49 000.00			49 000.00
10703	Mietkautionen BB	6 001.66	6 028.92	27.26	
10720	Festgeldanlage Raiffeisen	129 000.00	131 000.00	2 000.00	
	<b>Total Langfristige Finanzanlagen</b>	<b>186 202.50</b>	<b>139 238.85</b>		<b>46 963.65</b>

# Region Prättigau / Davos

## Bilanz 2024

Konto	Bezeichnung	Bestand		Veränderung	
		01.01.2024	31.12.2024	Zuwachs	Abgang
	<b>Sachanl.Verwaltungsvermögen</b>				
14060	Mobilien Verwaltungsvermögen	5.00	5.00		
14060.04	Musikschule Mobiliar	2.00	2.00		
14060.05	Musikschule Instrumente	1.00	1.00		
	<b>Total Sachanl.Verwaltungsvermögen</b>	<b>8.00</b>	<b>8.00</b>		
	<b>Total Aktiven</b>	<b>2 546 535.89</b>	<b>3 210 627.68</b>	<b>664 091.79</b>	

# Region Prättigau / Davos

## Bilanz 2024

Konto	Bezeichnung	Bestand		Veränderung	
		01.01.2024	31.12.2024	Zuwachs	Abgang
<b>Passiven</b>					
<b>Laufende Verpflichtungen</b>					
20000.04	Verbindlichkeiten MS	69 750.79	16 989.35		52 761.44
20000.05	Verbindlichkeiten GS Region	58 951.90	82 031.22	23 079.32	
20000.06	Verbindlichkeiten BAKA	27 332.30	29 970.28	2 637.98	
20000.07	Verbindlichkeiten BBS	48 083.28	37 892.33		10 190.95
20000.08	Verbindlichkeiten ZA	8 168.30	11 834.61	3 666.31	
20000.09	Verbindlichkeiten ABW	70 174.25	102 431.65	32 257.40	
20000.10	Verbindlichkeiten StA	153.55	16 693.68	16 540.13	
20000.11	Verbindlichkeiten PM	1 688.29	24 638.84	22 950.55	
20010.01	Löhne Personal				
20010.05	KK Lohnzahlungen Gde. Davos	306 713.80	234 779.90		71 933.90
21000	Schuldnerkontokorrente BAKA	586 509.50	1 348 370.32	761 860.82	
21001	Gläubigerkonten BAKA	300.00	34.00		266.00
22030.01	MSP vorausbezahltes Schulgeld	186 876.65	208 636.95	21 760.30	
22030.02	ABW vorausbezahlte Geb.gebühr	250 000.00	250 000.00		
20090	MWST Steuerschulden		10 823.90	10 823.90	
20201	Kontokorrent BB				
20203	Kontokorrent ZA				
	<b>Total Laufende Verpflichtungen</b>	<b>1 614 702.61</b>	<b>2 375 127.03</b>	<b>760 424.42</b>	
<b>Passive Rechnungsabgrenzungen</b>					
20400	Passive Rechnungsabgrenzungen	19 752.05	14 192.00		5 560.05
20400.01	Pass. Rechn.abgr. GS Region	8 210.00	5 788.90		2 421.10
20400.04	Pass. Rechn.abgr. MSP	5 505.60	1 513.90		3 991.70
20400.05	Pass. Rechn.abgr. StA	8 450.00	5 502.00		2 948.00
20400.07	Pass. Rechn.abgr. ZA	38 821.00	37 433.00		1 388.00
20400.08	Pass. Rechn.abgr. BAKA		23 756.45	23 756.45	
20400.09	Passive Rechnungsabgrenzung P rättigau Marketing	8 314.00	6 122.00		2 192.00
	<b>Total Passive Rechnungsabgrenzungen</b>	<b>89 052.65</b>	<b>94 308.25</b>	<b>5 255.60</b>	
<b>Langfr. Finanzverbindl.keiten</b>					
20640	Darlehen PLD CO2	49 000.00			49 000.00
20700	Rückstellungen BB Haftpflicht	10 120.50	10 120.50		
	<b>Total Langfr. Finanzverbindl.keiten</b>	<b>59 120.50</b>	<b>10 120.50</b>		<b>49 000.00</b>

# Region Prättigau / Davos

## Bilanz 2024

Konto	Bezeichnung	Bestand		Veränderung	
		01.01.2024	31.12.2024	Zuwachs	Abgang
<b>Eigenkapital</b>					
29000.01	Musikschule Prättigau	-27 014.61	-2 183.13	24 831.48	
29000.02	Abfallbewirtschaft. Prättigau	212 852.39	129 846.38		83 006.01
29000.03	Regionale Richtplanung	8 964.45	1 222.50		7 741.95
29000.04	Projekt Access unlimited	20 194.05	20 194.05		
29000.05	Projekt UHB	36 171.05			36 171.05
29000.06	Projekt Digitalkick	4 937.40	14 124.40	9 187.00	
29000.07	Projekt Interreg Ge_now	23 309.60	9 451.98		13 857.62
29000.10	Prättigau Marketing	23 989.75	23 989.75		
29000.11	Kulturförderung Prättigau		2 167.77	2 167.77	
29000.12	Tagung Zukunft Berggebiete		11 853.95	11 853.95	
29010.01	Regionalentwicklungsfonds	77 500.00	75 100.30		2 399.70
29010.02	MSP Schulgelderm.fonds	16 888.14	16 591.14		297.00
29010.03	MSP Instrumentenfonds	1 139.50	1 139.50		
29010.04	MSP Fonds Projekte	8 168.53	8 168.53		
29010.05	MSP Legat Gadiant	21 285.63	21 285.63		
29010.06	BB Spendenkonto U. Strauss	2 939.25	6 405.65	3 466.40	
29010.07	BB Spendenkonto Schiers	5 663.10	6 557.75	894.65	
29010.08	BB Spendenkonto Amtsstelle	14 822.20	14 117.20		705.00
29010.09	BB Weihnachtsgeschenke Kinder	98.10	138.10	40.00	
29010.10	Kultur Nachlass Aliesch	6 183.45	5 307.85		875.60
29020.00	StA Bilanzfehlbetrag/-übersch	88 219.05			88 219.05
29020.01	BB Bilanzfehlbetrag/-übersch	112 286.27			112 286.27
29020.02	ZA Bilanzfehlbetrag/-übersch	4 941.12			4 941.12
29020.03	BAKA Bilanzfehlbetr./-übersch	59 279.06			59 279.06
29020.04	Region Bilanzfehlbe./-übersch	60 842.65			60 842.65
	<b>Total Eigenkapital</b>	<b>783 660.13</b>	<b>365 479.30</b>		<b>418 180.83</b>
	<b>Gewinn</b>		<b>365 592.60</b>	<b>365 592.60</b>	
	<b>Total Passiven</b>	<b>2 546 535.89</b>	<b>3 210 627.68</b>	<b>664 091.79</b>	

**Bericht des Wirtschaftsprüfers**  
an die Geschäftsprüfungskommission der  
**Region Prättigau/Davos**  
**Klosters**

Auftragsgemäss haben wir gestützt auf Art. 27 Abs. 4 der Statuten der Region Prättigau/Davos eine Review des Abschlusses (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Region Prättigau/Davos für das am **31. Dezember 2024** abgeschlossene Geschäftsjahr vorgenommen.

Für den Abschluss ist der Regionalausschuss verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, aufgrund unserer Review einen Bericht über den Abschluss abzugeben.

Unsere Review erfolgte nach dem Schweizer Prüfungsstandard 910 „*Review (prüferische Durchsicht) von Abschlüssen*“. Danach ist eine Review so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen im Abschluss erkannt werden, wenn auch nicht mit derselben Sicherheit wie bei einer Prüfung. Eine Review besteht hauptsächlich aus der Befragung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie analytischen Prüfungshandlungen in Bezug auf die dem Abschluss zugrunde liegenden Daten. Wir haben eine Review, nicht aber eine Prüfung, durchgeführt und geben aus diesem Grund kein Prüfungsurteil ab.

Bei unserer Review sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass der Abschluss nicht den gesetzlichen Bestimmungen entspricht.

Saas, 15. April 2025

**Capol & Partner AG**

**Hans Ulrich Wehrli**  
Dipl. Wirtschaftsprüfer

Beilage:  
- Abschluss (Bilanz und Erfolgsrechnung)

Bericht und Antrag der Geschäftsprüfungskommission  
über die Prüfung der Jahresrechnungen 2024 der Region Prättigau/Davos

Sehr geehrter Herr Vorsitzender  
Sehr geehrte Mitglieder der Präsidentenkonferenz

Gestützt auf Artikel 16 und Artikel 27 der Statuten der Region Prättigau/Davos haben der beauftragte Revisor Herr Hans Ulrich Wehrli, Saas i.P., und die Geschäftsprüfungskommission die konsolidierte Jahresrechnung 2024 mit den Spartenrechnungen der folgenden Ämter und Abteilungen der Region Prättigau/Davos geprüft:

- Geschäftsstelle Region und Regionalentwicklung
- Betreibungs- und Konkursamt
- Zivilstandsamt
- Berufsbeistandschaft
- Musikschule Prättigau
- Abfallbewirtschaftung Prättigau
- Steuerallianz Prättigau
- Kultur Prättigau
- Prättigau Marketing

Im Weiteren wurden die Tätigkeiten der Präsidentenkonferenz, des Regionalausschusses und der Geschäftsstelle stichprobenweise geprüft und Befragungen durchgeführt.

Für die Jahresrechnung ist die Präsidentenkonferenz der Region Prättigau/Davos verantwortlich. Unsere Aufgabe und Verantwortung besteht darin, die Rechnungsprüfung durchzuführen und darüber ein Prüfungsurteil abzugeben. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Wir prüften hauptsächlich die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnungen als Ganzes.

Anlässlich der Schlussrevision vom 15. April 2025 hat die Geschäftsprüfungskommission folgende **Prüfungshandlungen** durchgeführt:

1. Revisionsbesprechung mit dem Revisor Hans Ulrich Wehrli
2. Umsetzungskontrolle der Empfehlungen aus den Vorjahren
3. Prüfung der Jahresberichte und Jahresrechnungen 2024
4. Einsichtnahme in die Protokolle der Präsidentenkonferenz (PK) sowie des Regionalausschusses (RA)

Ein detaillierter Bericht ist erstellt und der Präsidentenkonferenz der Region Prättigau/Davos abgegeben worden.

Gestützt auf die Berichte des Revisors zum Review und unserer Beurteilung zufolge entsprechen die Jahresrechnungen 2024 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften. Auf Grund der Prüfungsergebnisse beantragen wir der Präsidentenkonferenz, die Jahresrechnungen 2024 der Ämter und Abteilungen der Region Prättigau/Davos zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen.

Wir danken dem Leiter der Geschäftsstelle, Herr Georg Fromm, seiner Mitarbeiterin Frau Ursina Zweifel bzw. der Nachfolgerin Michaela Guler und den Mitarbeitenden der Ämter und Abteilungen der Region Prättigau/Davos für die geleistete Arbeit und für die Auskunftsbereitschaft.

Klosters, 15. April 2025

**Die Geschäftsprüfungskommission**

Angelo Roberto

Hanspeter Ambühl

Cornelia Voltz (entschuldigt)



**Beilage**

Jahresrechnungen 2024

Reviews von Capol & Partner AG, Chur – H. U. Wehrli